

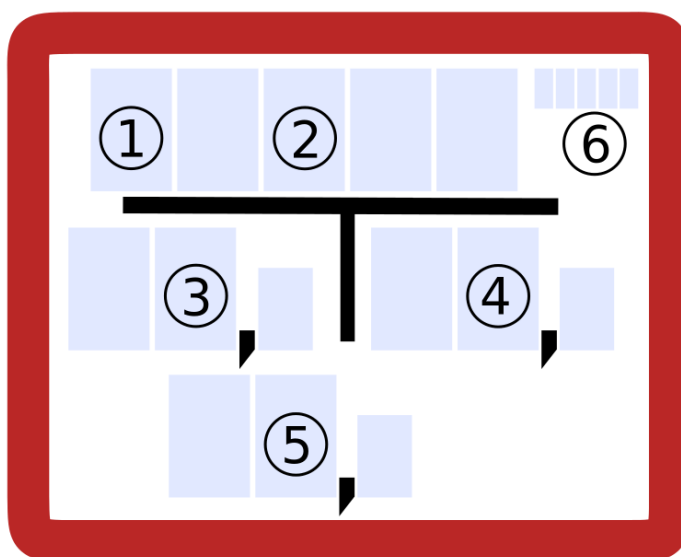
Beschilderungsvorschrift für Armaturen der öffentlichen Abwasserbeseitigung der Stadtwerke Prenzlau GmbH und des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes in Anlehnung an die DIN 4068.

1 Allgemeine Anforderungen an die Bezeichnung von Armaturen

Die Anbringung der Beschilderung erfolgt üblicherweise an einen Aluminiumpfahl mit Schraubkanal und Abdeckkappe. Der Befestigungspfosten ist so in das Erdreich einzubauen, dass die maximale Einbauhöhe von 0,65 m nicht überschritten wird. Das oberste Bezeichnungsschild ist mit der Oberkante des Schildes auf 0,6 m Höhe von der Geländeoberkante anzubringen. Die Anbringung von Bezeichnungsschildern an Gebäudewänden, Masten, Zäunen etc., stellt einen Ausnahmefall dar und darf nur in Abstimmung mit dem Wasserversorgungsunternehmen und dem Eigentümer der Befestigungsoberfläche durchgeführt werden. Die Belegung eines Befestigungspfostens mit Kennzeichnungsschildern erfolgt maximal mit 2 Schildern nebeneinander und 2 Schildern untereinander (4 Schilder je Pfosten)! Es werden ausschließlich Bezeichnungsschilder aus Kunststoff der Fa. Franken Plastik GmbH für eine Bestückung mit Einlegefeldern verwendet!

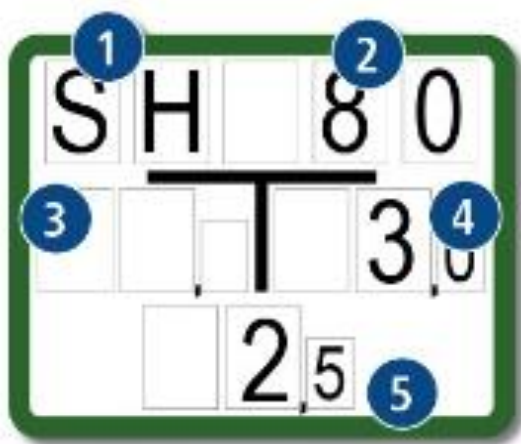
2 Beschilderung von Unterflur- und Oberflurhydranten

2.1 Grundlegende Vorgaben für die Hydrantenbezeichnung



Bereich	Beschreibung
①	Die ersten zwei Felder sind für die Bezeichnung der Straßeneinbauarmatur vorgesehen. Das erste Feld davon wird frei gelassen, im zweiten wird ein „H“ für Hydrant eingesetzt.
②	Das Feld (2) und die zwei Felder rechts davon sind für die Nenngröße der Leitung (Innendurchmesser in Millimetern) entsprechend der DIN vorgesehen. Diese kann von in Siedlungsstraßen üblichen „50“ oder „80“ bis zu mittleren Transportleitungen „100“, „150“, „200“, „250“ oder großen Transportleitungen „300“ oder „400“ gehen.
③	Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkappe vom Schild nach links gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma).
④	Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkappe vom Schild nach rechts gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma).
⑤	Abstand zwischen Schild und Unterflurhydrantenkappe vom Schild gerade gemessen in Metern und Dezimetern (rechts nach dem Komma). Bei „Minus“-Zeichen steht der Hydrant hinter dem Schild.
⑥	Hydrantenordnungsnummer zur eindeutigen örtlichen Zuordnung im Versorgungsgebiet (nur im Bereich der Stadtwerke Prenzlau GmbH, max. fünfstellig).

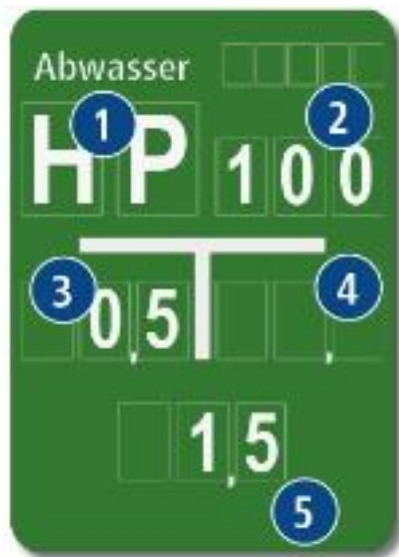
2.2 Spezielle Vorgaben für die Hydrantenbezeichnung



Im Entsorgungsgebiet des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes erfolgt die zentrale Abwasserbeseitigung teilweise über das Druckentwässerungsverfahren. Die dazugehörigen Spülhydranten werden grundsätzlich mit einem Hydrantenschild **mit grünem Rahmen** versehen. Dieses erfolgt ebenfalls im Entsorgungsgebiet der Stadtwerke Prenzlau GmbH.

Hinweisschild für einen Spülhydranten auf einer Hauptleitung DN 80, der sich 3,0 Meter rechts und 2,5 Meter vor diesem Schild befindet.

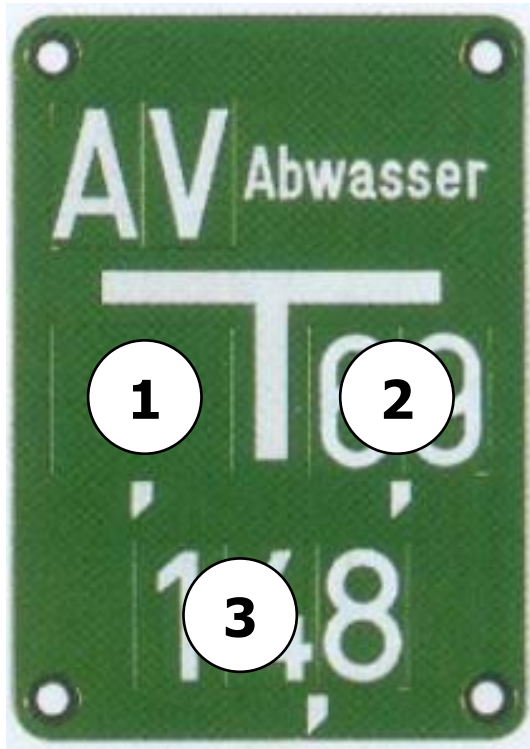
3 Beschilderung von Absperrschiebern auf Hauptentsorgungsleitungen



Hinweisschild für einen Schieber DN 100, der sich 0,5 Meter links und 1,5 Meter vor diesem Schild befindet. Bezeichnung gemäß Beschreibung.

Bereich	Beschreibung
①	Die ersten zwei Felder sind für die Bezeichnung der Straßeneinbauarmatur vorgesehen. Das erste Feld davon wird frei gelassen, im zweiten wird ein „S“ für Schieber eingesetzt.
②	Diese drei Felder sind für die Nenngröße des Schiebers vorgesehen. Diese kann von in Siedlungsstraßen üblichen „50“ oder „80“ bis zu mittleren Transportleitungen „100“, „150“, „200“, „250“ oder großen Transportleitungen „300“ oder „400“ gehen. Alle Angaben entsprechen dabei der DIN und stellen den Innendurchmesser der Leitung in Millimetern dar.
③	Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkappe vom Schild nach links weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 3 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben.
④	Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkappe vom Schild nach rechts weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 4 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben.
⑤	Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Schieberkappe vom Schild gerade weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 5 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. Bei "Minus"-Zeichen steht die Armatur hinter dem Schild.

4 Beschilderung von Absperrarmaturen für Hausanschlüsse



Bereich	Beschreibung
①	Diese zwei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Straßenkappe vom Schild nach links weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 1 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben.
②	Diese zwei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Straßenkappe vom Schild nach rechts weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 2 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben.
③	Diese drei Felder geben den Abstand zwischen Schild und Straßenkappe vom Schild gerade weg gemessen an. Dieser wird in Metern (Feld 3 und links davon) und Dezimetern (Feld rechts, nach dem Komma) angegeben. Bei "Minus"-Zeichen steht die Armatur hinter dem Schild.

Alle Hausanschlussabsperrrarmaturen, ob Ventilanbohrarmaturen, Erdhähne oder Hausanschluss-schieber, unabhängig von deren Nennweite, die ausschließlich zum Absperren von Hausanschlüssen dienen, werden mit AV bezeichnet.